

Neuer Standard in Effizienz und Flexibilität, Ergonomie & Design

Die Air-Flow handys 3.0 von EMS können vieles besser als ihre Vorgänger.

Die Air-Flow handys 3.0 und 3.0 Perio fallen zunächst durch ihre ergonomisch optimierten Handstücke und Pulverkammern auf. Die handy-Generation im neuen, eleganten Design soll den EMS-Anwendern in Zukunft vor allem den Praxisalltag erleichtern. Mit den neuen Air-Flow handys 3.0 und 3.0 Perio ist die moderne Zahnarztpraxis ab sofort auf jede klinische Situation optimal vorbereitet und ausgestattet.

Jedes der beiden Air-Polishing-Geräte hat eine klare klinische Positionierung und wurde mit behandlungsspezifischen Pulverkammern ausgestattet. Die Pulverkammer des handy 3.0 Perio ist speziell für den Einsatz von feinen und ultrafeinen Pulvern (Air-Flow Pulver Plus und Perio) ausgerichtet. Diese Kombination aus Gerät und Pulver gewährleistet optimale Air-Flow-Therapie und setzt neue Maßstäbe in Effizienz, Komfort und Sicherheit. Für die klassische Prophylaxe ist das handy 3.0 mit den traditionellen grobkörnigen Pulvern der ideale Partner für alle supragin-

givalen Anwendungen – von Prophylaxe bis hin zur Ästhetik.

Passende Pulver für sub- und supragingivale Anwendungen

Das Air-Flow handy 3.0 ist der Spezialist für alle supragingivale Anwendungen wie die Entfernung von Plaque und Verfärbungen sowie Polieren. Das Air-Flow handy 3.0 Perio ist das ultimative, passende subgingivale Pendant und lässt sich für die Behandlung und Pflege aller Parodontalerkrankungen sowie die Biofilmentfernung aus den Zahnfleischtaschen einsetzen. Für die sichere und sanfte Biofilmentfernung in tiefen Taschen kommt die bewährte Perio-Flow Düse zum Einsatz. Mit dem Handstück Air-Flow Plus reinigt die Perio-Version einfach und schnell die subgingivalen Randbereiche und macht den Übergang zu supragingival kinderleicht und angenehm. Um

die Potenziale der neuen handys zu 100 Prozent ausnutzen zu können, hat EMS mit seinem Pulver Plus auch gleich das passende Pulver für die sub- und supragingivale

Anwendungen entwickelt. Damit bekommt der Zahnarzt die ideale Lösung für das gesamte Behandlungsspektrum bei absoluter Sicherheit der Behandlung an die Hand.

EMS Electro Medical Systems GmbH
Schatzbogen 86
81829 München, Deutschland
Tel.: +49 89 427161-0, Fax: +49 89 427161-60
info@ems-ch.de, www.ems-dent.com



„EMS – Zukunft Prophylaxe“ [Video]

Stark, leise & ganz entspanntes Arbeiten

Mit der MASTERtorque Premiumturbine löste KaVo zur IDS die erfolgreiche GENTLEsilence 8000 ab.

Die KaVo MASTERtorque begeistert mit nur 57 dB (A) nicht nur durch ein angenehmes Laufgeräusch während der Behandlung, sondern auch durch einen extrem leisen Auslauf. Profitieren Sie von der neuen Direct Stop Technology – DST, die den Bohrer beim Auslaufen in nur einer Sekunde stoppt. Durch die reduzierte Verletzungsgefahr des Patienten gewinnen Sie zusätzlich an Sicherheit und können die Behandlung nach einer kurzen Präparationskontrolle zügig fortsetzen. Darüber hinaus verhindert der DST-Rücksaugstopp das Ansaugen von kontaminierten Aerosolen ins Instrumenteninnere und sorgt damit für eine bessere Hygiene und eine längere Lebensdauer der MASTERtorque. Mit maximal 23 Watt profitieren Sie bei der Premiumturbine

von über 20% mehr Leistung als bei der GENTLEsilence 8000 und damit von einer noch höheren Durchzugskraft. Der größere Behandlungsfreiraum und die hervorragende Sicht auf das Arbeitsfeld sind das Ergebnis des neuen, kleinen Kopfes. Abgerundet wird das Profil der neuen KaVo-Turbine durch eine optimale Ausleuchtung: Das blendfreie Licht fokussiert hervorragend auf Bohrer und Präparationsstelle. Insgesamt arbeiten Sie mit der KaVo MASTERtorque wesentlich entspannter, ermüdungsfreier und sicherer als bisher.

KaVo Dental GmbH
Bismarckring 39, 88400
Biberach an der Riß, Deutschland
Tel.: +49 7351 56-0, Fax: +49 7351 56-1488
info@kavo.com, www.kavo.de



„KaVo Produktneuheiten auf der IDS 2013“ [Video]

Tradition und Innovation – Dentaleinheiten made in Germany

125 Jahre Erfahrung – finden Sie Ihr Herz bei Ritter.



Bereits vor über 125 Jahren wurden bei Ritter die ersten zahnmedizinischen Einheiten hergestellt. Seitdem steht das deutsche, inhabergeführte Unternehmen Ritter für die Entwicklung und Produktion hochwertiger Dental-Behandlungseinheiten.

Ritter steht für Qualität und Zuverlässigkeit

Die erstmalig von Ritter entwickelten Behandlungseinheiten gehören bis zum heutigen Tage zum Standard jeder Praxiseinrichtung. Das Produktportfolio des Praxiseinrichters steht ganz eindeutig im Zeichen des Kerngeschäftes: den Dentaleinheiten. Ritter hat dem zeitgemäßen Kundenwunsch Rechnung getragen, solide Pakete anzubieten, die Qualität,

Preis-Leistung, Komfort und Design in höchstem Maße vereint. Neuerungen, wie z.B. ein verbessertes Arzt-Bedienelement, das mehrere neue Funktionen beinhaltet, sowie die technischen Veränderungen einzelner Bauteile sind hier mit eingeflossen. Somit haben Zahnärzte die Möglichkeit, eine Einheit zu gestalten, die notwendige Funktionalitäten mit zusätz-



lichem Komfort kombiniert. Selbstverständlich bietet die Ritter neben den Basispaketen natürlich die Möglichkeit, die unterschiedlichen Einheiten nach Kundenwunsch auszustatten.

Implantate weisen den Weg in die Zukunft

Mit dem Ziel der ständigen Innovation und Weiterentwicklung begann Ritter vor etwa zwei Jahren, eine neue Erfolgsgeschichte zu schreiben. Die Produktpalette wurde um ein hochwertiges Implantatsystem erweitert. Die Ritter Ivory Line besteht sowohl aus zweiteiligen Implantaten (Implantat plus Abutment) als auch aus einteiligen Komponenten (bereits mit dem Abutment verbundene Implantate). Das System enthält auf Wesentliche reduzierte und klar gegliederte Elemente mit den besten Eigenschaften für alle klinischen Fälle. Dank der Nano-Oberfläche ist eine schnelle und zuverlässige Osseointegration gewährleistet. Das Handling wird durch selbstschneidende Gewinde und ein ausgeklügeltes Farbsystem hinsichtlich der Bohrer und Implantate entsprechend der Durchmesser zum Kinderspiel.

Ritter Concept GmbH
Bahnhofstraße 65, 08297 Zwönitz
Deutschland, Tel.: +49 37754 13-290
Lars.Wuensch@ritterconcept.com
www.ritterconcept.com

Modernes Design mit präzisen Aufnahmen

Abformsystem APOLLO DI – Bewährter „Sirona Connect“-Workflow zum kleinen Preis.

Mit einem neuen Abformsystem bietet Sirona Zahnärzten einen sehr wirtschaftlichen Einstieg in die digitale Abformung: Neben den Aufnahmesystemen mit der bewährten CEREC Bluecam und der komfortablen CEREC Omnicam ist nun APOLLO DI auf dem Markt. Das Abformsystem basiert auf der 28-jährigen CAD/CAM-Erfahrung von Sirona und macht den Einstieg in die digitale Abformung so wirtschaftlich wie nie: Die preiswerte APOLLO DI bietet eine einfache Handhabung, präzise Aufnahmen und den bewährten „Sirona Connect“-Workflow. Das Abformsystem umfasst eine Aufnahmeeinheit, die APOLLO Connect-Software sowie die APOLLO DI Intraoralkamera, mit der Anwender die klinische Situation im fließenden Aufnahmeverfahren digital abformen können. Dazu wird ein feuchtigkeitsunempfindliches Hochkontrast-Spray sehr dünn auf die Zähne aufgesprüht. Feinste Partikel im Spray sorgen für



einen hohen Kontrast und somit für sehr präzise Aufnahmen.

Mit der CEREC Bluecam, der CEREC Omnicam und der APOLLO DI hat Sirona nun drei hochwertige Intraoralkameras im Produktportfolio.

Auch wenn diese drei Kameras mit verschiedenen Aufnahmeverfahren auf die unterschiedlichen Bedürfnisse verschiedener Zahnarztpraxen zugeschnitten sind, ist das Zusammenspiel zwischen Praxis und Labor gleich: Die digitalen Modellaten können schnell und problemlos über die Internetplattform „Sirona Connect“ ins zahntechnische Labor übertragen und dort mit dem In-Lab-System oder dank offener Schnittstellen mit Fremdsystemen weiterverarbeitet werden.

Sirona Dental GmbH
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Österreich
Tel.: +43 662 2450-0, Fax: +43 662 2450-580
contact@sirona.com, www.sirona.com

Extraktionsalveolen membranfrei versorgen

Synthetisches Knochenaufbaumaterial easy-graft® ermöglicht Aushärten in situ.



„Degradable easy-graft“ [Video]



Um die Atrophie des Alveolarkamms nach Zahnextraktion zu limitieren, kommen neben einer schonenden Zahnentfernung Verfahren zur Anwendung, bei welchen die Alveole mit Knochen oder Knochensatzmaterialien befüllt werden („Socket Preservation“). Die synthetischen Knochenaufbaumaterialien *easy-graft*® CLASSIC und *easy-graft*® CRYSTAL sind besonders geeignet für den Kamm-erhalt nach Zahnextraktion.

Ein flächiges Komprimieren stellt einen engen Kontakt zwischen Knochenlager und Aufbaumaterial sicher. Die Granulate sind druckstabil und splintern nicht. *easy-graft*® eignet sich zur membranfreien Anwendung in vierwändigen Alveolen. In Kontakt mit Blut härtet das poröse Material im Extraktionsdefekt zu einem festen Körper aus. Ein Annähern der Wundränder genügt, ein dichter Wundverschluss ist in vielen Fällen nicht nötig. Das Material heilt offen ein. Membran-

freie Techniken haben den Vorteil, dass eine Lappenbildung, welche invasiv und mit einer Knochenresorption verbunden ist, entfällt. Membranfreie Techniken zur Socket Preservation werden mit in situ aushärtenden Materialien möglich.

Die beiden Materialien unterscheiden sich durch ihr Abbauverhalten im Körper. Das *easy-graft*® CLASSIC aus phasenreinem β -Tricalciumphosphat (β -TCP) resorbiert aufgrund seiner Reinheit im Laufe mehrere Monate vollständig und wird durch Knochen ersetzt. Im Gegensatz dazu ist *easy-graft*® CRYSTAL (40 % β -TCP und 60 % Hydroxylapatit) teilresorbierbar, da der Hydroxylapatit-Anteil integriert im Knochen verbleibt und so für eine nachhaltige Volumenstabilität sorgt.

Degradable Solutions AG

A Sunstar Group Company, Wagistr. 23
8952 Schlieren/Zürich, Schweiz
Tel.: +41 43 433 62 60, Fax: +41 43 433 62 61
info@degradable.ch, www.easy-graft.com

Knochenschonendes Explantieren

Universeller Instrumentensatz zur Entfernung von Implantaten.



Das schonende Entfernen eines teilweisen oder voll osseointegrierten Implantates ist für jeden behandelnden Arzt und Patienten eine Herausforderung. Im Idealfall wird das Implantat über das bestehende Außengewinde aus dem Knochen gedreht. Bei diesem Verfahren geht lediglich der in der Implantatgeometrie gelegene Knochen verloren, der periimplantäre Knochen wird maximal geschont. Dafür ist allerdings ein auf das jeweilige Im-

plantat abgestimmter Schraubendreher erforderlich.

Das Help Kit der Firma DENTIUM ist ein universeller Instrumentensatz zur Entfernung von Implantaten und Implantatanteilen (Abutments, Schrauben, Einheilkappen) sowie zur Reparatur von beschädigten Gewinden.

Sie erhalten mit diesem Instrumentarium ein Tool, um nahezu jedes fehlgeschlagene oder osseointegrierte Implantat knochenschonend zu entfernen. Es passt auf nahezu jedes gängige Implantatsystem und ist selbstverständlich mehrfach verwendbar.

Das Dentium Help Kit ist exklusiv bei der MPE Dental UG erhältlich.

MPE Dental UG

Rodenkirchener Straße 200
50389 Wesseling, Deutschland
Tel.: +49 2236 88833-66, Fax: +49 2236 88833-21
www.dental-bedarf.com, info@dental-bedarf.com

Seine Verwendung wird zu einem wahren Vergnügen

Modifizierte Kopf- und Körperform des Ti-Max Z45L erleichtert den Zugang zum molaren Bereich.

Als weltweit erstes 45-Grad-Winkelstück erleichtert Ti-Max Z45L signifikant den Zugang zu schwer erreichbaren molaren oder anderen Mundregionen, in denen ein Standard-Winkelstück an seine Grenzen gelangt. Durch seine schlanke Formgebung bietet Ti-Max Z45L ausgezeichnete Sicht und großen Behandlungsfreiraum, da es mehr Raum zwischen dem Instrument und den benachbarten Zähnen lässt. Die kräftige, gleichbleibende Schneidleistung des Ti-Max Z45L verkürzt im Vergleich zu Standard-Winkelstücken die Behandlungszeiten beim zeitaufwendigen Sektionieren oder bei der Extraktion von Weisheitszähnen, wodurch Stress sowohl für den Behandler als auch für den Patienten spürbar verringert wird.

Zudem verfügt Ti-Max Z45L über die weltweit erste Zwei-Wege-Sprayfunktion. Dabei kann der Anwender

„Ti-Max Z – Ein Quantensprung in Qualität und Leistung“ [Video]



den Spraytyp selbst definieren und mittels eines im Lieferumfang enthaltenen Schlüssels entweder Spraynebel (Wasser/Luft-Gemisch) oder Wasserstrahl zur Kühlung der Präparation auswählen. Ti-Max Z45L eignet sich somit für zahlreiche Behandlungsverfahren, wie zum Beispiel auch die Weisheitszahn-Präparation oder die Eröffnung der Pulpenkammer.

Wie alle Instrumente der Ti-Max Z Serie ist das Z45L ein Titan-Instrument und verfügt über das von NSK

patentiertere Clean-Head-System und das NSK Anti-Erhitzungssystem, welches die Wärmeerzeugung im Instrumentenkopf verringert, sowie einen Mikrofilter für das Spraysystem.

NSK Europe GmbH

Elly-Beinhorn-Straße 8
65760 Eschborn, Deutschland
Tel.: +49 6196 776060
Fax: +49 6196 7760629
info@nsk-europe.de
www.nsk-europe.de



Eine bessere Mundgesundheit: in vielen Dimensionen

Philips präsentierte zahlreiche Neuheiten auf der IDS 2013.



Abb. 1

Philips nutzte auch die diesjährige IDS, um zahlreiche Neuentwicklungen in den Bereichen Zahnpflege und Zahnaufhellung vorzustellen. Noch bevor die dentale Weltmesse in Köln am Dienstag offiziell ihre Türen öffnete, präsentierte der Hersteller beim traditionellen Medienfrühstück am Stand in Halle 11.3 die Neuheiten für eine bessere Mundgesundheit. Gezeigt, erklärt und getestet wurden dabei unter anderem der Philips Sonicare AirFloss (Abb. 1) und die neue Philips Sonicare FlexCare Platinum (Abb. 2).

Für die Neuheiten beim AirFloss, dem Gerät für die Zahnzwischenraumreinigung, hat das Unternehmen Zahnärzte, Praxisteams und Patienten befragt, um die Anwendung noch einfacher und angenehmer zu machen. So präsentiert sich das revolutionäre Gerät zwei Jahre nach seiner Weltpremiere mit vielen Verbesserungen. Das Zahnaufhellungssystem Philips ZOOM DayWhite / NiteWhite für die Anwendung zu Hause wurde mit einer optimierten Formel für die kosmetische Zahnaufhellung ausgestattet.

Diese enthält ACP, Kaliumnitrat und Fluorid, um die Sensibilität der Zähne zu reduzieren und sie zu stärken. Außerdem wurde das Sortiment um das Philips ZOOM lichtaktive 6 % H₂O₂ Gel für die kosmetische Zahnaufhellung erweitert. Die In-Office-Anwendung sorgt für sichtbar hellere Zähne in einer Stunde. Als neuestes Mitglied der Philips Schallzahnbürsten-Familie wurde die Philips Sonicare FlexCare Platinum vorgestellt, die laut einer aktuellen



Abb. 2

Studie für eine gründlichere Reinigung zwischen den Zähnen und für gesünderes Zahnfleisch in nur zwei Wochen sorgen soll.

Der Stand von Philips lockte die komplette Messewoche Besucher mit Informationen über Produkte und Messehighlights, Live-Zahnaufhellung auf der IDS-Bühne sowie mit Teststationen, an denen Fachbesucher den Philips Sonicare AirFloss und die Philips Sonicare FlexCare Platinum ausprobieren konnten.

Philips GmbH

Lübeckertordamm 5
20099 Hamburg, Deutschland
Tel.: +49 40 2899-1509, Fax: +49 40 2899-71509
www.philipsoralhealthcare.com



„Philips präsentiert zahlreiche Neuheiten auf der IDS 2013“ [Video]



ORIGINAL AIR-FLOW[®] PULVER SUB- UND SUPRAGINGIVAL → DAS PLUS IN PROPHYLAXE



EMS-SWISSQUALITY.COM

AIR-FLOW[®] ist eine Marke von EMS Electro Medical Systems SA, Schweiz

IMMER EINE INNOVATION VORAUSS!



Als globaler Innovationsführer investieren wir permanent in die Forschung und damit in die Zukunft moderner Zahnheilkunde. Wir vernetzen digitale Technologien zu integrierten Gesamtlösungen und verbessern gemeinsam mit Ihnen Behandlungsabläufe und -ergebnisse. Mit mehr Komfort und Sicherheit für die Patienten und Zeit- und Kostenersparnis für die Praxis. Vertrauen auch Sie wie zigtausend Praxen und Labore rund um den Globus auf stetige Innovationskraft und weltweiten Service.
Es wird ein guter Tag. Mit Sirona.